

The background features abstract, overlapping geometric shapes in various shades of green, ranging from light lime to dark forest green. These shapes are primarily located on the left and right sides of the page, framing the central text. The overall aesthetic is clean and modern.

Jahresrechnung 2019 für SVP  
Parteiversammlung vom 13. August 2020

# Zusammenfassung mit Kennzahlen (ohne Spezialfinanzierungen)

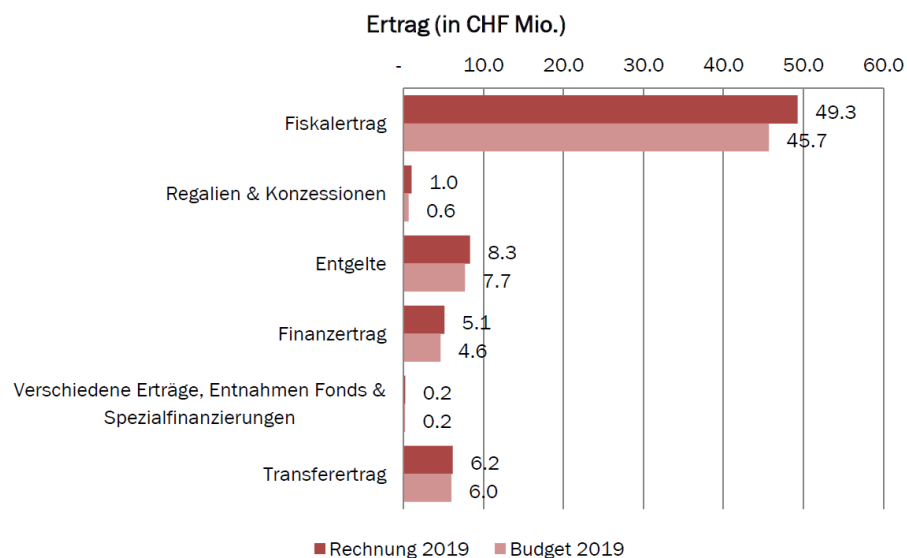
Kennzahl	Berechnung	Wert	akzeptabel
Nettoschuld / EW		-5397	<2500
Nettoverschuldungsquotient	Nettoschuld / Steuern - Finanzausgleich	-153 %	<150 %
Zinsbelastungsanteil	Nettozinsaufwand / laufender Ertrag	-0.2 %	<4 %
Selbstfinanzierungsgrad	Selbstfinanzierung / Investitionen	93.2 %	>50 %
Selbstfinanzierungsanteil	Selbstfinanzierung / laufender Ertrag	18.8 %	>10 %
Kapitaldienstanteil	Zinsaufwand + Abschreibungen / laufender Ertrag	7.2 %	<15 %

# Zusammenfassung der Rechnung 2019 exkl. Spezialfinanzierungen

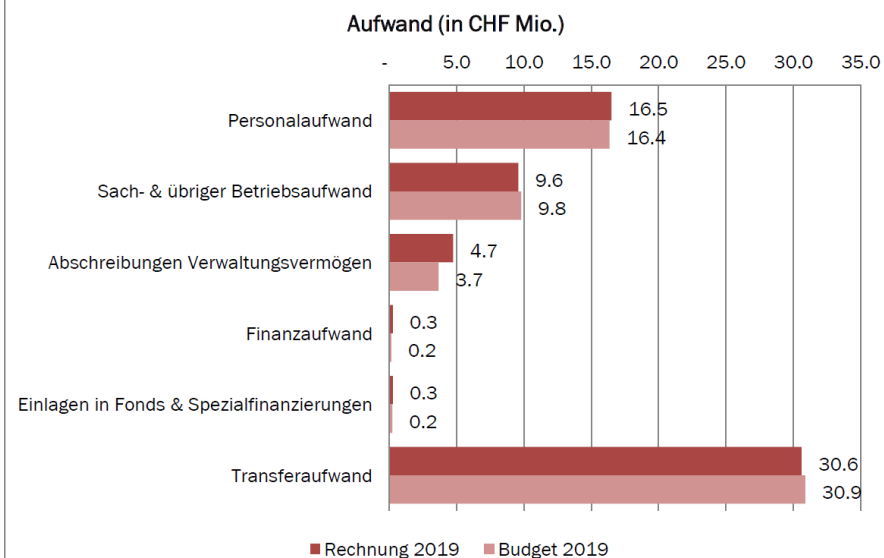
	RG 2018	BU 2019	RG 2019
<b>Erfolgsrechnung</b>			
▶ Betrieblicher Aufwand	59.6	60.9	61.7
▶ Betrieblicher Ertrag	67.5	60.1	64.9
▶ <b>Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>7.9</b>	<b>-0.8</b>	<b>3.3</b>
▶ Ergebnis aus Finanzierung	4.3	4.4	4.8
▶ <b>Operatives Ergebnis</b>	<b>12.2</b>	<b>3.6</b>	<b>8.1</b>
<b>Investitionsrechnung</b>			
▶ Investitionsausgaben	18.9	22.7	16.1
▶ Investitionseinnahmen	2.9	3.0	2.0
▶ Ergebnis Investitionsrechnung	-16.0	-19.7	-14.1
<b>Selbstfinanzierung</b>	<b>16.0</b>	<b>7.7</b>	<b>13.1</b>
<b>Finanzierungsergebnis (- = Fehlbetrag)</b>	<b>-0.02</b>	<b>-12.0</b>	<b>-1.0</b>

# Aufsplittung nach Kostenarten exkl. SF

## Ertrag nach Kostenarten



## Aufwand nach Kostenarten



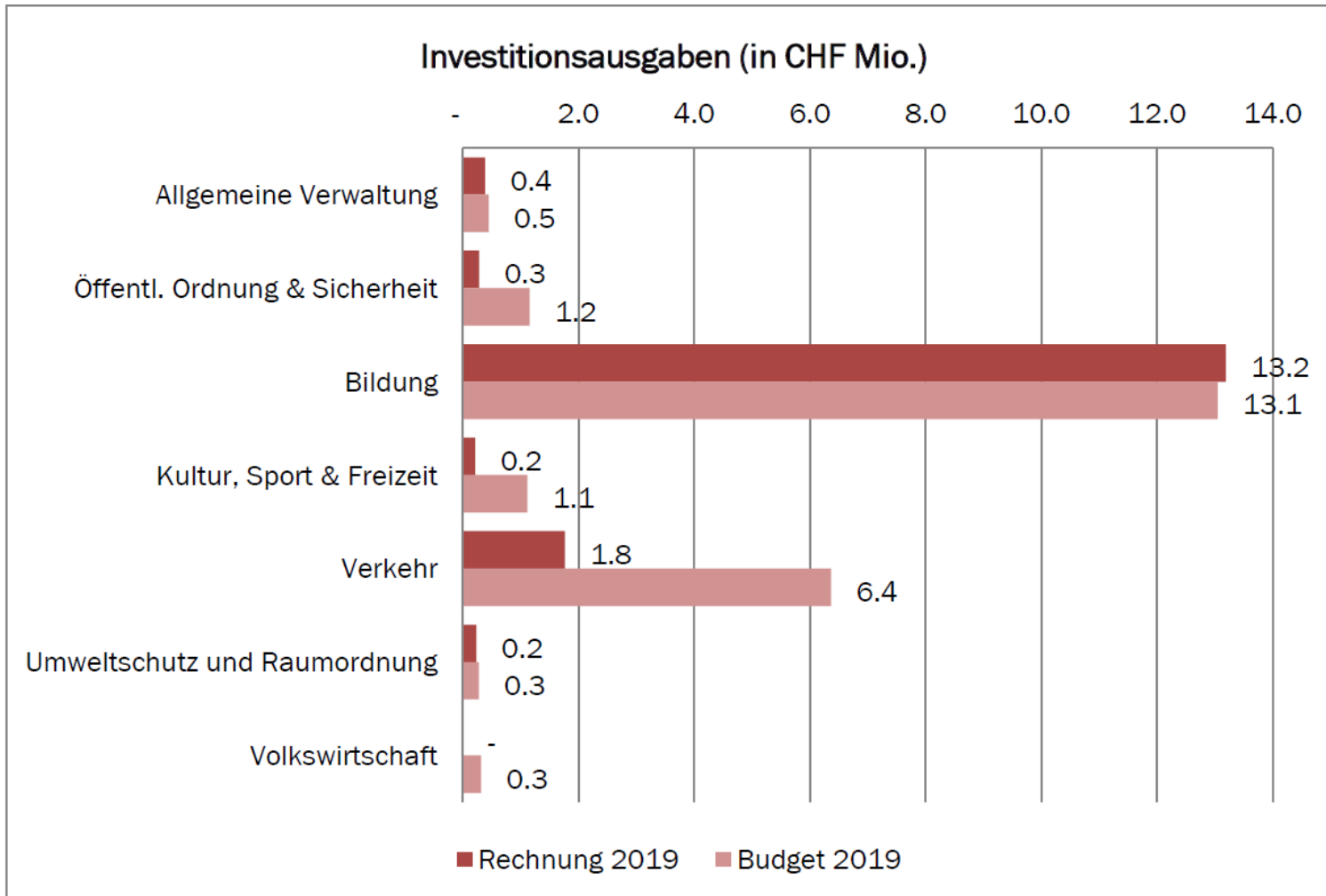
# Relevante Mehreinnahmen

Was	Bu 2019	RG 2019	Mehreinnahmen
Betriebsgebühren	540	606	66
Einmalige Rückzahlung EK KUF			480
Beiträge Gden an SH Engerfeld	478	741	263
Aufwertung Darlehen WPZ Salmenpark			281
Parkplatzgebühren	677	753	76
Chleigrüt	160	527	367
Zinsen	387	542	155

# Aufsplittung der Steuereinnahmen

Steuerart	RG 2018	BU 2019	RG 2019
Einkommenssteuern nat. Personen RJ	28.6	28.4	29.7
Einkommenssteuern nat. Personen VJ	4.3	4.7	4.1
Vermögenssteuern nat. Personen RJ	3.0	2.9	3.4
Vermögenssteuern nat. Personen VJ	0.5	0.5	0.5
Quellensteuern	5.1	3.8	4.4
Steuern jur. Personen	8.8	4.7	4.8
Sondersteuern	1.1	0.8	2.5
Total	51.5	45.7	49.3

# Investitionsschwerpunkte 2019



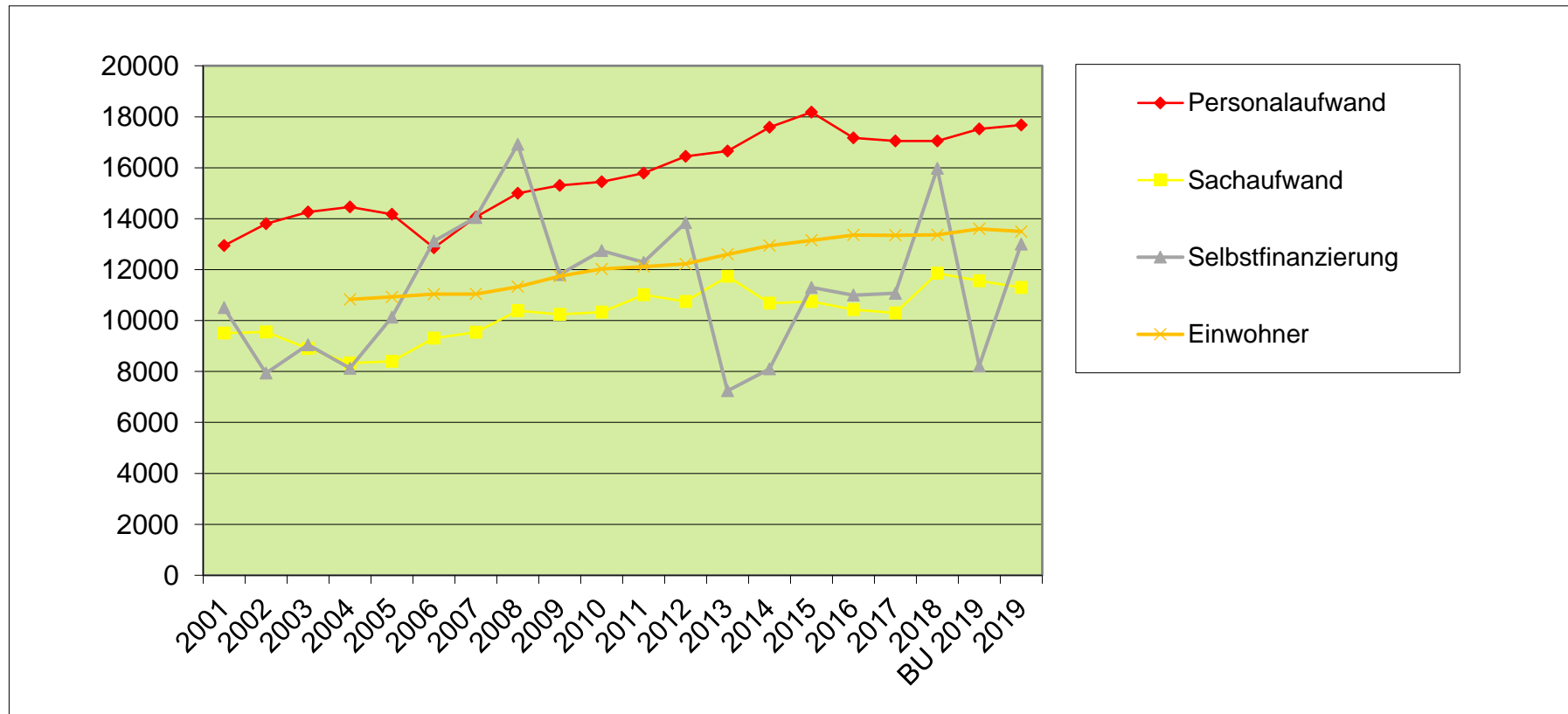
# Analyse Nettoaufwand (Quelle Gruber & Partner)

- ▶ Im Vergleich zur Rechnung 2018 ist der Nettoaufwand um 0.4 % gestiegen. Im Budget 2020 ist eine Steigerung um 8.4 %. Darunter ist der Finanzausgleich der markanteste Erhöhungsposten.
- ▶ Der Nettoaufwand 2019 pro Einwohner beträgt 2623 Franken. Zum Vergleich:

Polizei	28
Feuerwehr	15
Zivilschutz	14
- ▶ Rund 1 Mio. entsprechend 7.5 % der Selbstfinanzierung sind Zinsen und Liegenschaftserträge



# Ausgewählte Kostentrends vs. Einwohner

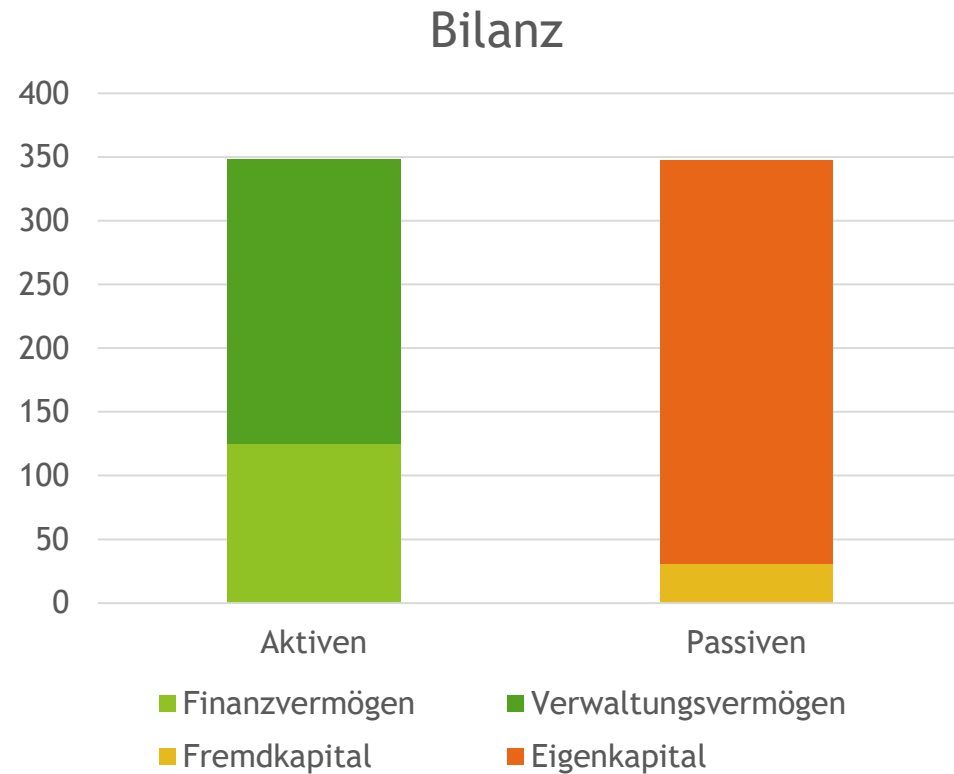


# Eigenwirtschaftsbetriebe

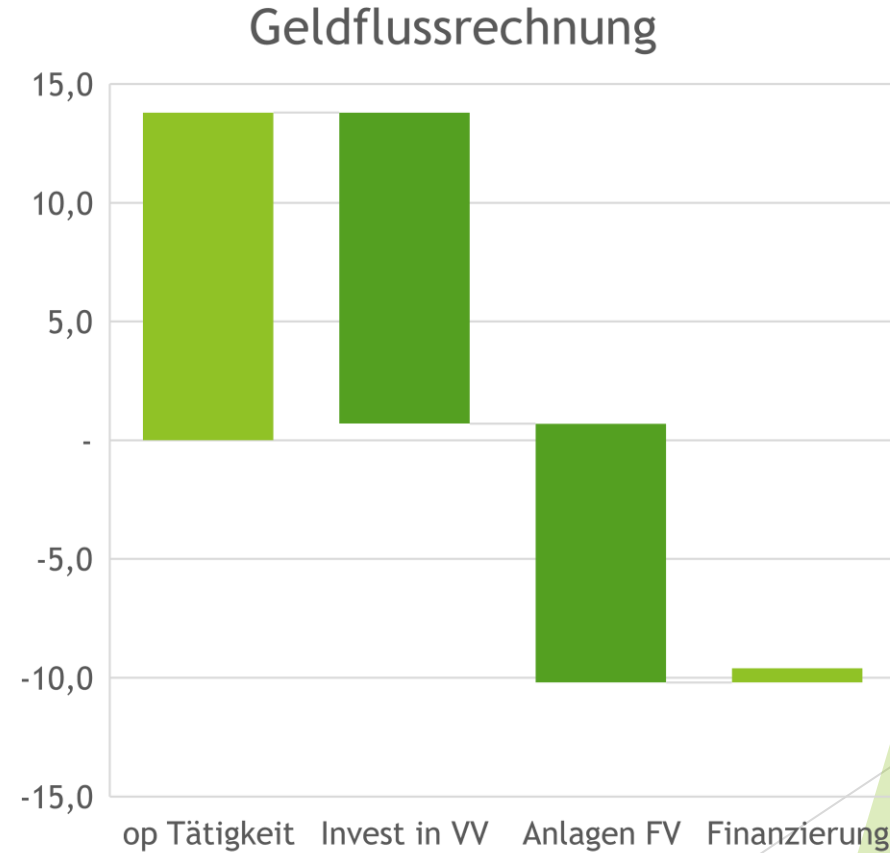
	Erfolgsrechnung	Investitionsrechnung	Selbstfinanzierung	Nettovermögen
Wasser	-533 TCHF	-938 TCHF	-104 TCHF	9.6 Mio
Abwasser	-471 TCHF	146 TCHF	-308 TCHF	13.2 Mio
OAA	302 TCHF	0 TCHF	302 TCHF	2.6 Mio

Rund 25.4 Mio CHF betragen die summierten Überschüsse der Wasser- / Abwasser- und OAA-Rechnung

# Bilanz / Geldfluss



**Bilanzsumme: 347.6 Mio.**  
**(+6.0 Mio. vs 2018)**  
**91.1 % Eigenkapital**



**Flüssige Mittel 18.1 Mio**

# Rheinfelden im Quervergleich



Steuerfuss:	Rhf	95 %
	Bezirk	101.9 %
	Referenzgden	101.1 %
	Kanton	104.1 %

Steuerkraft:	Rhf	3650 CHF/EW
	Referenzgden	3000 CHF/EW
	Baden / Aarau	4500 / 4050

Steigerung 2009 → 2018	Rhf	24.5 %
	RefGden	4.5 %

Selbstfinanzierungsgrad: Rhf 134.3 %  
1. Rang unter den RefGden!

# Kreditabrechnung «Rotes Haus»

Kreditsumme	Abrechnung	Überschreitung
3 400 000 CHF	3 435 817.70 CHF	35 817.70 (1.1 %)

Das Rote Haus ist seit Sommer 2018 in Betrieb und voll vermietet. Der Betrieb läuft gut. Diskussionsbedarf ergibt sich aus unterschiedlichen Annahmen, was im Mietpreis alles inbegriffen ist.

Erste Kostenschätzungen gingen von 4.9 Mio. CHF aus. Um dem Projekt zum Durchbruch zu verhelfen, wurden die Kosten auf 4.4 Mio. CHF gedrückt. Dank dem Referendum der SVP haben wir heute ein funktionierendes Projekt zu 1 Mio. CHF tieferen Kosten!

# Kreditabrechnung «Buswartehallen»

Kreditsumme	Abrechnung	Überschreitung
900 000 CHF	961 781.50 CHF	61 781.50 CHF (6.4 %)

Der Kredit wurde ursprünglich für 14 Wartehäuschen gesprochen. Der Preis pro Häuschen wurde etwas günstiger, dafür kamen noch drei weitere, neu geschaffene Haltestellen dazu. Im August 2018 bewilligte der Stadtrat einen Zusatzkredit über 67 500 CHF für die Erschliessung der zusätzlichen Haltestellen.

# Kreditabrechnung «Sanierung ZS KP Stein»

Kreditsumme	Abrechnung	Unterschreitung
280 000 CHF	228 755.55 CHF	51 244.25 (-18.3 %)

Der Kredit dient der Sanierung der KP Infrastruktur in Stein. Da auch Telematikausbildungen von ZS-Kursen aus dem Zentrum Eiken im KP durchgeführt werden, wurde neben den Elektroinstallationen auch Telematikeinrichtungen erneuert. Zudem wurde eine Heizanlage eingebaut. Das Schutzkonzept vor dem nuklearen elektromagnetischen Impuls (NEMP) wurde gelockert. Daher konnten Einsparungen realisiert werden. Da es sich um eine ZS - Anlage (nicht um einen ZS - Raum) handelt, kann die Modernisierung über Bundesbeiträge und Entnahmen aus den Ersatzbeiträgen finanziert werden. Dem Rheinfelder Steuerzahler erwachsen durch die Sanierung keine Kosten.

# Kreditabrechnung «Sanierung Zollrain 1»

Kreditsumme	Abrechnung	Unterschreitung
1 800 000 CHF	1 534 432.50 CHF	265 567.50 CHF (-14.8 %)

Das ehemalige Restaurant Warteck wurde total saniert. Es beinhaltet 3 Wohnungen und einen Laden. Seit November 2019 sind alle Räumlichkeiten vermietet. Es wurde mehr Bausubstanz erhalten als ursprünglich geplant. Daher lagen Baumeister-/Abbrucharbeiten >100 TCHF unter Budget. Auch die Fachplanerhonorare wurden nicht ausgeschöpft. Der Zollrain 1 ist ein Gebäude des Finanzvermögens.



# Überlegungen zum Steuerfuss

Selbstfinanzierung	Bedarf	2019	2018	2017
15000 EW x 600 CHF	9.0 Mio	13.1 Mio	16.0 Mio	11.1 Mio

## Einmaleffekte 2019

KUF-Rückzahlung Eigenkapital

0.48

Chleigrüt

0.5

Abschreibung Steg wirkt sich nicht aus (operativ -1.0 und Abschreibung +1.0)

Aufwertung Darlehen WPZ wirkt sich nicht aus (operativ +0.3, bei SF -0.3)

## Parameter

Steuern nat. Personen

37.7

Steuern juristische Personen

4.8

Finanzausgleich nach Wegfall 2018

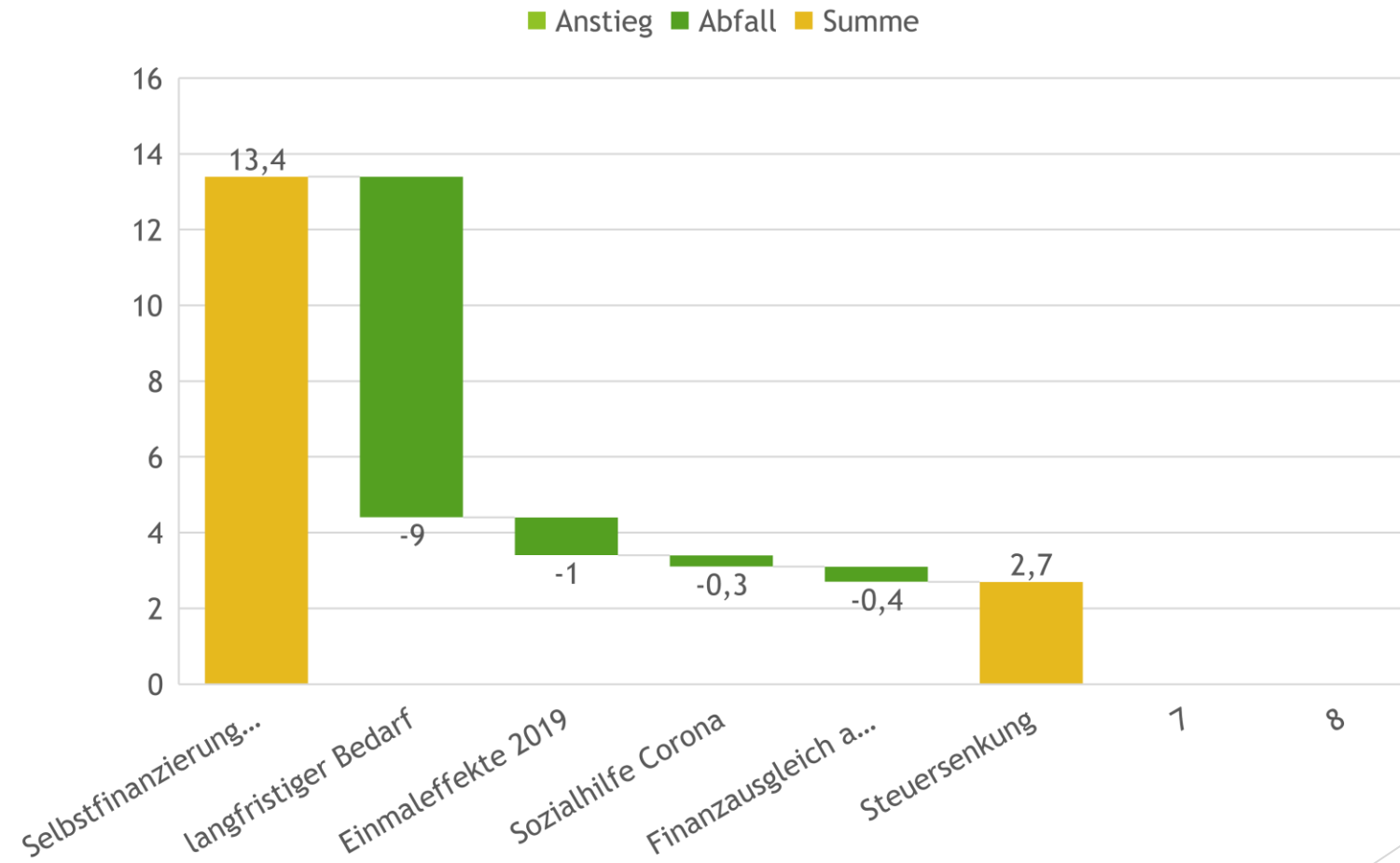
+0.4

Flüssige Mittel

18.1

# Überlegungen zum Steuerfuss

## Entwicklung Selbstfinanzierung



# Überlegungen zum Steuerfuss

- ▶ Steuerausfallschätzungen wegen Corona  
nat. Personen

2021: -5 %, resp. 1.9

2022: -3 %, resp. 1.1

juristische Personen

2021: -25 %, resp. 1.2

2022: -15 %, resp. 0.7

- ▶ Ab 2022 keine Effekte mehr
- ▶ 5 Mio Steuerausfälle sind bei 18.1 Mio flüssigen Mitteln verkraftbar
- ▶ Bei einer Senkung des Steuerfusses um 5 % bleiben 0.7 Mio für unvorhergesehene Effekte
- ▶ Die flüssigen Mittel würden auf 13 Mio sinken

**Antrag des Vorstands: Der Rheinfelder Steuerfuss soll um 5 % gesenkt werden.  
Damit wird Kaufkraft zur Förderung des Konsums geschaffen.**